Freistaat
SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Zwickau

Ihre Ansprechpartnerin
Christina Friedrich

Durchwahl
Telefon +49 375 428 4006

medien.pd-z@
polizei.sachsen.de*

06.11.2024

Medieninformation der Polizeidirektion Zwickau Nr. 351| 2024

Plauen, OT Reißiger Vorstadt: Räuberischer Diebstahl aus Apotheke

Verantwortlich: Karolin Hemp, Enrico Liebold, Patrick Sandner

Ausgewählte Meldung

Räuberischer Diebstahl aus Apotheke

Zeit: 06.11.2024, 00:55 Uhr

Ort: Plauen, OT Reißiger Vorstadt

Ein Mann wurde beim Einbruch in eine Apotheke überrascht und flüchtete.

In der Nacht zum Mittwoch brach ein Unbekannter gewaltsam in eine Apotheke an der Jößnitzer Straße ein. Ein anwesender Mitarbeiter bemerkte den Einbruch und sprach den Mann an. Nach einem kurzen Gerangel konnte der Unbekannte fußläufig flüchten und ließ sein Diebesgut fallen. Zurück blieb ein Sachschaden von rund 2.000 Euro. Nach ersten Erkenntnissen wurde vor Ort nichts entwendet.

Haben Sie in dieser Nacht Beobachtungen gemacht, die mit dem Sachverhalt in Verbindung stehen könnten? Bitte melden Sie sich unter der Telefonnummer 03741 140 im Polizeirevier Plauen. (kh)

Vogtlandkreis

Unfall - eine Person verletzt

Zeit: 05.111.2024, 11:45 Uhr

Ort: Plauen, OT Bahnhofsvorstadt

Hausanschrift:
Polizeidirektion Zwickau
Lessingstraße 17
08058 Zwickau

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdz.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Ein Ausparkmanöver führte zum Verkehrsunfall mit einer leicht verletzten Person.

Am Dienstagmittag parkte eine 62-jährige Deutsche ihren Opel am rechten Fahrbahnrand der Krausenstraße. Als sie beabsichtigte aus der Parklücke rückwärts auszuparken, übersah sie eine 70-jährige Dacia-Fahrerin, die gerade in eine Tiefgarage einfuhr. Bei dem Zusammenstoß beider Fahrzeuge wurde die 70-Jährige leicht verletzt. Ein Fahrzeug war aufgrund der Unfallschäden nicht mehr fahrbereit. Der Sachschaden wird auf 6.500 Euro beziffert. (el)

Einbruch

Zeit: 05.11.2024, 16:00 Uhr bis 18:50 Uhr

Ort: Oelsnitz

Einbrecher hatten es auf ein Einfamilienhaus abgesehen.

Unbekannte Täter verschafften sich am Dienstagnachmittag gewaltsam Zutritt zu einem Einfamilienhaus an der Untermarxgrüner Straße. Anschließend durchsuchten sie die Räumlichkeiten und entwendeten Wertgegenstände. Durch den gewaltsamen Zutritt entstand zusätzlicher Sachschaden in Höhe von circa 500 Euro.

Wenn Sie im besagten Zeitraum Personen wahrnehmen konnten, die mit dem Einbruch in Verbindung stehen könnten, informieren Sie bitte die Kriminalpolizei unter der Telefonnummer 0375 428 4480. (el)

Einbruch in Apotheke

Zeit: 06.11.2024, 02:15 Uhr

Ort: Lengenfeld

Bei einem Einbruch in eine Apotheke in Lengenfeld entstand hoher Sachschaden.

In der Nacht zum Mittwoch verschafften sich Unbekannte gewaltsam Zutritt in eine Apotheke am Markt. Sie verließen das Gebäude mit etwa 150 Euro Bargeld. Der entstandene Sachschaden war mit rund 13.000 Euro deutlich höher.

Wer hat Personen beobachtet, die mit dem Einbruch in Verbindung stehen könnten? Sachdienliche Hinweise nimmt das Polizeirevier Auerbach-Klingenthal unter der Telefonnummer 03744 2550 entgegen. (kh)

Handgranate gefunden

Zeit 05.11.2024, 13:47 Uhr

Ort: Grünbach, OT Muldenberg

Ein Spaziergänger fand einen rostigen Gegenstand.

Am Dienstagnachmittag wurde durch einen 67-jährigen Mann ein granatenähnlicher Gegenstand in einem Waldgebiet an der Schönecker Straße aufgefunden. Die Echtheit der Granate konnte durch den Kampfmittelbeseitigungsdienst bestätigt werden. Die alte Kriegsmunition

amerikanischer Bauart war bereits stark angerostet und konnte später fachgerecht entsorgt werden. (ps/cf)

Verkehrsunfall durch Glätte

Zeit: 05.11.2024, 07:17 Uhr

Ort: Beerheide

Ein Autofahrer kam von der Straße ab.

Am Dienstagmorgen fuhr der 23-jährige VW-Fahrer auf der Klingenthaler Straße in Richtung Jägersgrün. Dabei kam er aufgrund der glatten Fahrbahn in einer Kurve nach rechts von der Fahrbahn ab. Er konnte sein Fahrzeug vom Grünstreifen wieder auf die Straße manövrieren, kollidierte anschließend aber mit der Schutzplanke der Gegenfahrspur. Es entstand ein Sachschaden von insgesamt 5.000 Euro. Verletzt wurde niemand. (ps/el)

Landkreis Zwickau

Gefährdung des Straßenverkehrs

Zeit: 05.11.2024, 17:45 Uhr

Ort: Dennheritz

Nachdem ein Rentner den Straßenverkehr ungewollt gefährdete, wurde sein Führerschein sichergestellt.

Am Dienstagabend befuhr ein 81-Jähriger mit seinem Toyota die B 93 in Fahrtrichtung Zwickau mit einer Geschwindigkeit zwischen 40 und 50 Kilometern pro Stunde. Erlaubt sind in diesem Streckenbereich 100 km/h. Aufgrund der geringen Geschwindigkeit musste eine 46-Jährige, die mit ihrem VW hinter ihm fuhr, eine Gefahrenbremsung einlegen, um einen Zusammenstoß zu vermeiden. Der Leitplanke konnte sie gerade so ausweichen. Sie fuhr noch einige Kilometer hinter dem Toyota her und beobachtete, wie er in Schlangenlinien fuhr. Daraufhin informierte sie die Polizei.

Tests vor Ort reagierten weder auf Alkohol noch auf Drogen positiv. Nach Einschätzung der Beamten war der Georgier jedoch aufgrund seines Alters nicht mehr in der Lage ein Fahrzeug verkehrssicher zu führen. Sein Führerschein wurde daraufhin sichergestellt und eine entsprechende Information an die Fahrerlaubnisbehörde gesteuert. (kh)

Gefährliche Körperverletzung

Zeit: 05.11.2024, 12:50 Uhr

Ort: Zwickau

Bei einer Auseinandersetzung in Zwickau erlitt ein Mann leichte Verletzungen.

Nachdem zwei Männer am Dienstagnachmittag vor einem Ladengeschäft an der Äußeren Plauenschen Straße in Streit gerieten, stach ein 29-Jähriger unvermittelt mit einem Küchenmesser in Richtung eines 21-

jährigen Syrers, der dabei leichte Schnittverletzungen erlitt. Er wurde durch Rettungskräfte vor Ort ambulant behandelt. Gegen den 29-Jährigen ohne Staatsangehörigkeit wird nun wegen gefährlicher Körperverletzung ermittelt. (kh)

Zwei Pkw wurden beschädigt

Zeit: 05.11.2024, 08:25 Uhr

Ort: Zwickau, OT Oberplanitz

Es entstand hoher Sachschaden bei einem Verkehrsunfall.

Dienstagfrüh fuhr eine 55-jährige Mercedes-Fahrerin die Rottmannsdorfer Straße in Fahrtrichtung Rottmannsdorf entlang. Kurz nach der Einmündung Rottmannsdorfer Straße/Gert-Fröbe-Straße fuhr sie auf einen stehenden VW eines 44-Jährigen auf. Glücklicherweise wurde durch die Kollision niemand verletzt. Durch den Zusammenstoß wurden beide Fahrzeuge stark beschädigt, was zu einem Sachschaden von circa 30.000 Euro führte. (el)

Polizei sucht Zeugen

Zeit: 05.11.2024, 10:07 Uhr (polizeibekannt)

Ort: Zwickau, OT Marienthal Ost

Unbekannte Täter beschädigten eine Schaufensterscheibe.

In der Nacht von Montag auf Dienstag beschädigten bislang unbekannte Täter eine Schaufensterscheibe des Konsum-Markts in der Julius-Seifert-Straße. Am Dienstagvormittag stellte eine Mitarbeiterin die Beschädigung fest und informierte die Polizei. Der Schaden wurde auf 1.000 Euro beziffert.

Wenn Sie im besagten Zeitraum Personen oder sogar die Tathandlung beobachten konnten, informieren Sie bitte das Polizeirevier Zwickau unter der Telefonnummer 0375 428 102. (ps/cf)

Mit Transporter kollidiert

Zeit: 05.11.2024, 18:00 Uhr

Ort: Wildenfels

Eine Mopedfahrerin stieß gegen einen Transporter und verletzte sich dabei leicht.

Eine 16-Jährige befuhr am Dienstagabend mit ihrer Simson die S 286 aus Fahrtrichtung der Arno-Schmidt-Straße kommend. An der Einmündung zur Lößnitzer Straße beabsichtigte sie nach rechts in Richtung Zwickau abzubiegen. Sie bog jedoch mit überhöhter Geschwindigkeit ab und verlor daraufhin die Kontrolle über ihr Fahrzeug. In der Folge stieß sie gegen den Transporter einer 32-Jährigen, die an der roten Ampel wartete. Die 16-Jährige stürzte und verletzte sich leicht. Sie wurde zur ambulanten Behandlung in ein Krankenhaus gebracht. An den Fahrzeugen entstand ein Sachschaden in Höhe von etwa 1.000 Euro. (kh)

Einbruch in leerstehendes Wohnhaus

Zeit: 26.10.2024, 18:00 Uhr bis 05.11.2024, 14:45 Uhr

Ort: Crimmitschau

Einbrecher waren in einem leerstehenden Haus in Crimmitschau zugange.

Unbekannte Täter drangen in ein leerstehendes Mehrfamilienhaus an der Gutenbergstraße ein. Sie entwendeten aus den Räumlichkeiten eine Cannabis-Aufzuchtanlage sowie diverses Baumaterial und Werkzeuge. Zudem ließen sie einen Anhänger mitgehen, der auf dem Grundstück abgestellt war. Der Wert des Diebesguts summiert sich auf rund 2.500 Euro. Der Tatzeitraum kann nicht genau definiert werden und könnte bis zum 26. Oktober 2024 zurückliegen.

Haben Sie Personen im Umkreis der besagten Örtlichkeit wahrgenommen, die mit der Tat in Verbindung stehen könnten? Sachdienliche Hinweise nimmt das Polizeirevier in Werdau unter der Telefonnummer 03761 7020 entgegen. (kh)

Fahrrad vor Schule gestohlen

Zeit: 04.11.2024, 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Ort: Werdau

Am Montag wurde in Werdau das Fahrrad einer Schülerin entwendet.

Zwischen Montagmorgen und -nachmittag wurde ein Fahrrad entwendet, das vor einer Schule an der Holzstraße abgestellt war. Mit einem Kettenschloss war es gegen Diebstahl gesichert. Das orange-farbige Zweirad der Marke Cube war mit 18-Zoll-Rädern ausgestattet und hatte einen Wert von rund 1.000 Euro.

Sind Ihnen Personen aufgefallen, die mit dem Diebstahl in Zusammenhang stehen könnten oder haben Sie das beschriebene Fahrrad seither irgendwo gesehen? Bitte melden Sie Ihre Beobachtungen dem Polizeirevier Werdau unter 03761 7020. (kh)

Mülltonnen in Brand geraten

Zeit: 06.11.2024, 01:00 Uhr bis 01:15 Uhr

Ort: Meerane

In Meerane gerieten zwei Mülltonnen in Brand.

Aus bisher ungeklärter Ursache gerieten in der Nacht zum Mittwoch zwei Mülltonnen in Brand. Betroffen waren dabei eine Papiertonne vor einer Turnhalle Am Erlengrund und eine weitere an der Äußeren Crimmitschauer Straße. Die Feuerwehr konnte die Flammen schnell löschen, sodass ein Übergreifen auf Gebäude vermieden werden konnte. Insgesamt entstand ein Sachschaden von rund 500 Euro. (kh)

Gegen Hauswand gefahren und geflüchtet

Zeit: 05.11.2024, 20:30 Uhr

Ort: Glauchau

In Glauchau wurde eine Unfallflüchtige gestellt.

Eine Zeugin beobachtete am Dienstagabend wie eine Frau mit ihrem Pkw die Straße Zwinger befuhr, von der Fahrbahn abkam und daraufhin mit einer Hauswand kollidierte. Anschließend setzte sie zurück auf die Straße und touchierte dabei erneut die Hauswand. Als sie sich dann vom Unfallort entfernte, informierte die Zeugin die Polizei. Als die Beamten bei der Unfallaufnahme vor Ort waren, kam die 59-Jährige mit ihrem Fahrzeug zurück. Die Ukrainerin muss sich nun wegen unerlaubten Entfernens vom Unfallort verantworten. Am Gebäude und am Fahrzeug entstand ein Sachschaden von etwa 3.700 Euro. (kh)